

## Indische Farbwelten: Bequemes Sitzkissen

Energiegeladen und doch voller Harmonie - Indien ist ein pulsierender Subkontinent voller exotischer Farben und Gerüche. Die intensiven Farben spielen auch im Alltag eine große Rolle, was nicht zuletzt im indischen Farbenfest „Holi“ zum Ausdruck kommt.

Ob konsequent kombiniert oder als einzelne Gestaltungselemente in einer ansonsten eher zurückhaltenden Wohnraum-Deko – wen die Leidenschaft für diese Farbwelt einmal gepackt hat, der wird sie nicht mehr los.

Das große Sitzkissen ist aus wenigen Einzelteilen genäht und mit schablonierten goldenen Motiven gestaltet. Schmucksteine und Spiegel ergänzen den ausdrucksstarken Look. Aus Stoffresten, die dabei übrig bleiben, wird der Tischläufer genäht. Hierbei entscheiden Sie ganz nach Können und Geschmack, wie Sie die einzelnen Stoffe kombinieren.



### Das brauche ich:

- Uni Baumwollstoff  
0,5 m in Lavendel (Nr. 63 387 217)  
0,7 m in Pink (Nr. 63 387 255)  
0,4 m in Maigrün (Nr. 63 387 194)  
0,4 m in Orange (Nr. 63 387 170)
- 0,4 m Folienjersey in Gold (Nr. 63 377 928-01)
- 0,3 m Volumenvlies, 8 mm (Nr. 63 378 512)
- 4 x Anchor Sticktwist Fb. 62 (Nr. 63 314 626)
- Selbstklebende Schablone „Orient“ (Nr. 63 451 413-02)
- Schablone DIN A4 „Elefant“ (Nr. 63 452 328-39)
- Schmucksteine XXL, Blatt (Nr. 63 648 431-.. in Farb-Nr. 01, 02)
- Schmuckstein „Kreis“ (Nr. 63 642 545-..) Ø 5 mm (13) und Ø 9 mm (14)
- Schmucksteinkleber (Nr. 63 642 439)
- Jutegarn 3,5 mm (Nr. 63 460 040-01)
- Häkelspiegel, 12 Stk. (Nr. 63 608 305-.. in Farb-Nr. 20, 25, 42)
- Marabu Textil Metallic, Gold (Nr. 63 303 842-84)
- Schablonierpinsel, 3er-Set (Nr. 63 550 932)
- Positionierungsspray „505“ (Nr. 63 110 983)
- Schmuckschellen (Nr. 63 622 035)
- Reiniger für Haftschablonen (Nr. 63 451 208)
- Nähmaschine, Nadel, Nähgarn, Stecknadeln, Stoff-, Zacken- und normale Schere, Pinzette, Strich-Ex-Stift, Maßband, Rest Füllwatte und Crea Pop Folie für den Knopf



## So einfach geht's:

Einen Kreis mit  $\varnothing$  60 cm aufzeichnen und in 8 gleiche Dreiecke aufteilen.

Für die Bodenplatte die Vorlage halbieren und die beiden Halbkreise mit Strich-Ex-Stift und 2 cm Nahtzugabe auf den lavendelfarbenen Stoff übertragen.

Mit der Zackschere ausschneiden und zum Kreis zusammennähen.

Für die Außenfläche zweimal 104 x 34 cm aus dem pinkfarbenen Stoff zuschneiden.

Die Elefanten-Schablone dünn mit dem Positionierungsspray einsprühen, kurz ablüften lassen und platzieren.

Schablone gut anstreichen und die goldene Textilfarbe mit dem Stupfpinsel auftupfen.

Die Schablone abziehen, auf den zweiten Zuschnitt auflegen und aufschablonieren, danach mit Wasser oder Schablonereiniger reinigen.

Die Schablone trocknen, anschließend umdrehen und zwei weitere Elefanten spiegelverkehrt aufschablonieren. Farbe trocknen lassen.

4 Streifen à 5 x 104 cm aus dem goldenen Jersey zuschneiden und viermal 104 cm Kordel.

Die Kordel auf den Jersey legen, links auf links zuklappen und knapp an der Kordel entlang nähen.

Aus jeder Farbe 2 Dreiecke mit 2 cm Nahtzugabe zuschneiden und zum Kreis zusammennähen.

Kleine Motive aufschablonieren.

Die beiden Teile der Umrandung an den kurzen Seiten bis auf eine kleine Öffnung zum Befüllen zusammennähen, die goldene Kordel um Bodenplatte und Sitzfläche nähen und alle Teile zusammenfügen.

Aus dem goldenen Jersey einen Kreis mit  $\varnothing$  12,5 cm zuschneiden und von Hand eine Naht rundum steppen.

Auf den Kreis etwas Füllwatte (etwa die Menge eines Hühnereis) und einen runden Zuschnitt aus Lampenfolie ( $\varnothing$  5,5 cm) legen. Die gesteppte Naht vorsichtig zuziehen, den Faden verknoten und kreuz und quer vernähen, so erreichen Sie mehr Stabilität.

Mit dem so entstandenen Zierknopf Ober- und Unterseite des Kissens in der Mitte etwas zusammenziehen und vernähen.

Das Kissen füllen und die Öffnung mit einem Matratzenstich verschließen.

Zuletzt die Glöckchen annähen und die Häkelspiegel und Schmucksteine mit Schmucksteinkleber aufkleben.

**Tipp:** Das Sitzkissen hat bei den hier gewählten Maßen ein Volumen von ca. 84 l.

Aus den Stoffresten beliebige Stücke aneinander nähen und mit der beim Sitzkissen beschriebenen Goldkordel einfassen.

Das Vlies und den Unterstoff (in unserem Fall pink) passend zuschneiden und mit dem Oberteil rechts auf rechts bis auf eine kleine Wendeöffnung zusammennähen, wenden und mit Matratzenstich verschließen.

Anschließend alle Nähte durchsteppen.

Pro Quaste eine Docke Sticktwist in der Mitte zusammenlegen und umwickeln. Dann die Bänder entfernen und die Quasten unten aufschneiden. Einen einzelnen Faden als Aufhängung durchziehen und an den 4 Ecken des Tischläufers festnähen.

Zum Schluss verschiedene Motive aufschablonieren und nach dem Trocknen Schmucksteine aufkleben.